

K l e i n e A n f r a g e

der Abgeordneten Siegesmund (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

und

A n t w o r t

des Thüringer Ministeriums für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz

Fördermittel für das Freiwillige Ökologische Jahr (FÖJ) für 2013/2014

Die **Kleine Anfrage 2868** vom 1. Februar 2013 hat folgenden Wortlaut:

Gegenwärtig werden bis Mitte 2013 125 Plätze für das FÖJ durch den Freistaat gefördert. Unklar ist derzeit wie viele Plätze für das Programmjahr 2013/2014 zum Start 1. September 2013 und darüber hinaus durch EU- und Kofinanzierungsmittel gefördert werden können.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie ist der derzeitige Stand für die Mittelbereitstellung des Europäischen Sozialfonds im "Thüringen Jahr" und des FÖJ für das Programmjahr 2013/2014 und folgende Jahre?
2. Wie gestalten sich derzeit die zugesagten Gespräche der Landesregierung mit den Trägern des FÖJ zur Sicherstellung einer ausreichenden Finanzierung für das kommende Programmjahr?
3. Wie viele FÖJ-Plätze wird der Freistaat Thüringen mindestens für das Programmjahr 2013/2014 kofinanzieren?
4. Hält die Landesregierung das FÖJ in Thüringen für gesellschafts- und umweltpolitisch ausreichend bedeutend, um gegebenenfalls den Eigenanteil des Landes bei der Finanzierung aufzustocken, damit auch 2013/2014 mindestens 125 Plätze angeboten werden können?

Das **Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 20. März 2013 wie folgt beantwortet:

Zu 1.:

Die Bereitstellung von Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) im Rahmen des "Thüringen Jahrs" für das FÖJ ist im Programmjahr 2013/2014 insoweit gesichert, dass mindestens 125 Plätze im FÖJ aus der laufenden Förderperiode des ESF 2007 bis 2013 finanziert werden können. Für das Programmjahr 2014/2015 kann zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch keine Aussage getroffen werden, da das neue Operationelle Programm erst noch in der Erarbeitung ist. Im Haushalt des Ministeriums für Landwirtschaft, Forsten Umwelt und Naturschutz stehen die traditionell zur Kofinanzierung der EU-Mittel eingesetzten 90.000 Euro je Programmjahr bis zum Programmjahr 2014/2015 einschließlich zur Verfügung.

Zu 2.:

Die Gespräche gestalten sich positiv. Die Landesregierung ist kontinuierlich mit den Trägern des FÖJ im Gespräch.

Zu 3.:

Der Freistaat Thüringen stellt im Programmjahr 2013/2014 Landesmittel in Höhe von 90.000 Euro bereit, die gemeinsam mit der Kofinanzierung aus dem Europäischen Sozialfonds im Rahmen des Operationellen Programms Thüringen und Mitteln des Bundes sowie den Gestellungsgeldern der Einsatzstellen nach bisheriger Planung ausreichen werden, um mindestens 125 Plätze zu finanzieren.

Zu 4.:

Die Frage stellt sich für das Programmjahr 2013/2014 nicht (vgl. Antworten zu den Fragen 1 und 3). Grundsätzlich hält die Landesregierung das FÖJ in Thüringen gesellschafts- und umweltpolitisch für sehr bedeutend und wird sich auch künftig - unter Berücksichtigung der demografischen Entwicklung, der Entwicklung auf dem Lehrstellen- und Arbeitsmarkt sowie der haushaltspolitischen Gegebenheiten - bemühen, jungen Menschen, die sich für ihre künftige berufliche und persönliche Entwicklung in ökologischen Einsatzfeldern orientieren wollen, ein angemessenes Angebot zu unterbreiten.

Reinholz
Minister